



# DEUTSCH-TEST FÜR ZUWANDERER A2–B1

## Schriftliche Prüfung

- 1 Hören
- 2 Lesen
- 3 Schreiben

**Teil 1**

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.

Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 1–4 auf dem Antwortbogen.

**Beispiel**

Um wie viel Uhr gibt es den Film „Die wilden Kerle 5“?

- a 16 Uhr.
- b 18 Uhr.
- c 20 Uhr.

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c

- 1** Sie wollen zum Rosengarten. Was müssen Sie tun?
  - a An der Haltestelle „Friedrichring“ umsteigen.
  - b Mit der Straßenbahn 78 fahren.
  - c Mit der U-Bahn-Linie 1 oder 2 fahren.
  
- 2** Wer ruft an?
  - a Eine Apotheke.
  - b Eine Arztpraxis.
  - c Eine Versicherung.
  
- 3** Was sollen die Fahrgäste tun?
  - a Im Zug sitzen bleiben.
  - b Mit einem anderen Zug weiterfahren.
  - c Mit einem Bus weiterfahren.
  
- 4** Wo wohnt Henrik?
  - a An einem Park.
  - b Bei einer Schule.
  - c Neben dem Busbahnhof.

**Teil 2**

Sie hören fünf Ansagen aus dem Radio. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.

Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 5–9 auf dem Antwortbogen.

- 5** Am Sonntag gibt es
- a** ein Musikprogramm.
  - b** ein Programm für Kinder.
  - c** internationale Kurzfilme.
- 6** Wie sollen Erwachsene „Medinox“ einnehmen?
- a** Dreimal am Tag.
  - b** Mit Wasser.
  - c** Nur wenn die Ärztin oder der Arzt zustimmt.
- 7** Was läuft in der „Lichtburg“?
- a** Ein Kinderfilm.
  - b** Ein Krimi.
  - c** Eine Komödie.
- 8** Wo können Sie Musik hören?
- a** Auf WDR 2.
  - b** Auf WDR 3.
  - c** Auf WDR 5.
- 9** Wann kann man nach Würzburg weiterfahren?
- a** Um 09:36 Uhr.
  - b** Um 09:58 Uhr.
  - c** Um 10:00 Uhr.

**Teil 3**

Sie hören vier Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es zwei Aufgaben.

Entscheiden Sie bei jedem Gespräch, ob die Aussage dazu richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt.

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 10–17 auf dem Antwortbogen.

**Beispiel**

Frau Wilke ist morgen Vormittag nicht zu Hause .

Was möchte Frau Wilke? Herr Kern soll

- a einen Kuchen backen.
- b einen Zettel an die Tür hängen.
- c morgen ihre Wohnung aufschließen.



richtig



falsch



a



b



c

- 10** Die Frau ist Ärztin.  
richtig/falsch?
- 11** Die Frau sagt dem Mann, dass
- a die Tabletten lange wirken.
  - b er mindestens drei Tabletten nehmen soll.
  - c er sofort zum Arzt gehen soll.
- 12** Maria ist unglücklich in ihrem neuen Job.  
richtig/falsch?
- 13** Maria sagt, dass ihre neue Chefin
- a jung ist.
  - b oft arrogant ist.
  - c selbst keine Krankenschwester war.
- 14** Günter kommt zum Sommerfest.  
richtig/falsch?
- 15** Günter möchte nicht grillen, sondern
- a den Gruppenraum streichen.
  - b einen Kuchen backen.
  - c nichts machen.
- 16** Die Frau möchte das Kleid kaufen.  
richtig/falsch?
- 17** Der Mann findet das Kleid
- a gut für die Gartenarbeit.
  - b nicht schön.
  - c ziemlich teuer.

**Teil 4**

Sie hören Aussagen zu einem Thema. Welcher der Sätze a–f passt zu den Aussagen 18–20?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 18–20 auf dem Antwortbogen.

Lesen Sie jetzt die Sätze a–f. Dazu haben Sie eine Minute Zeit.

Danach hören Sie die Aussagen.

**Beispiel**

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c	d	e	f

**18** ...

**19** ...

**20** ...

- a** Es gibt schon viele Geschäfte, die sonntags offen haben.
- b** Im Ausland sind die Geschäfte sonntags geschlossen.
- c** In der Zukunft werden die Geschäfte länger offen sein.
- d** Man kann sonntags seine Freizeit nicht mehr zusammen verbringen.
- e** Schon jetzt haben die Leute zu viel Hektik.
- f** Sonntags sollten auch Banken offen haben.

**Nicht umblättern! Warten Sie auf  
das Zeichen der Prüfenden!**

**STOP**

**Teil 1**

Sie sind im Rathaus Ihrer Stadt und suchen Informationen. Lesen Sie die Aufgaben 21–25 und den Wegweiser. In welches Stockwerk (a, b oder c) gehen Sie?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 21–25 auf dem Antwortbogen.

**Beispiel**

Sie möchten sich über finanzielle Hilfe für eine Ausbildung informieren.

- a 1. OG
- b 3. OG
- c anderes Stockwerk

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c

**21** Ihre Großmutter kann nicht mehr alleine kochen und putzen.

- a 2. OG
- b 4. OG
- c anderes Stockwerk

**22** Sie suchen Informationen über Krankenhäuser in Ihrer Gegend.

- a 2. OG
- b 3. OG
- c anderes Stockwerk

**23** Sie brauchen einen neuen Führerschein.

- a EG
- b 1. OG
- c anderes Stockwerk

**24** Sie möchten ein wichtiges Dokument kopieren.

- a EG
- b 2. OG
- c anderes Stockwerk

**25** Sie brauchen eine größere Tonne für Ihren Abfall.

- a EG
- b 4. OG
- c anderes Stockwerk



## Rathaus – Zentralwegweiser

### 4. OG

#### **Umweltamt**

Mülltonnen An- und Abmeldung / Auftragsannahme für Sperrmüll / Sondermüll / Altbatterien / Entwässerung

#### **Gesundheitsamt**

Beratung / Ärzte und Krankenhäuser in der Region

---

### 3. OG

#### **Standesamt**

Eheschließung / Familienstammbuch / Geburtsurkunde / Geburtsschein / Heiratsurkunde / Anmeldung der Lebenspartnerschaft / Namensführung / Scheidung / Sterbefall

---

### 2. OG

#### **Sozialamt**

Allgemeine Sozialhilfe / Soziale Hilfe für Ältere, Geflüchtete und Menschen mit Behinderungen / Mietzuschuss / Wohnraumhilfen / Frauenbüro

#### **Wohnungsamt**

Wohngeld / Wohnungsvermittlung / Wohnraumförderung / Mietspiegel

---

### 1. OG

#### **Jugendamt**

Adoptionen / Ausbildungsförderung (BAföG) / Erziehungs- und Kindergeld / Jugendgerichtshilfe / Kindertagesstätten und Kindergärten / Pflegekinderwesen

#### **Verkehrsamt**

Führerscheinstelle / Kfz-Zulassungsstelle und Kfz-Nummernschilder / Parkausweise

---

### EG

#### **Bürgeramt**

Bürgerservice / Beglaubigungen / Führungszeugnisse / Passangelegenheiten / Personalausweise / Besucher-WC / Fotoautomat / Kopierer / Öffentliches Telefon / Fundbüro

#### **Ausländeramt**

Asylangelegenheiten / Visaverlängerungen für Touristen / Staatsangehörigkeit und Namensrecht

**Teil 2**

*Lesen Sie die Situationen 26–30 und die Anzeigen a–h. Finden Sie für jede Situation die passende Anzeige. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 26–30 auf dem Antwortbogen. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. Markieren Sie in diesem Fall ein X.*

- 26** Sie möchten in Ihrer Freizeit Kinder betreuen.
- 27** Sie möchten an einer Hochschule studieren, haben aber nur einen Realschulabschluss.
- 28** Sie suchen einen Nebenjob am Wochenende.
- 29** Sie möchten den Führerschein machen.
- 30** Sie möchten eine Ausbildung von zu Hause aus machen.



a

### Werden Sie Fahrlehrer/in für die Klasse BE (PKW)!

Sie arbeiten gern mit jungen Leuten? Dann sind Sie hier genau richtig!

Voraussetzung: Führerschein für PKW, Mindestalter 21 Jahre, abgeschlossene Berufsausbildung oder Abitur.

Dauer: 8 Monate

Die Ausbildung findet täglich von 16 bis 20 Uhr in den Räumen der Fahrschule Theiss statt.

Fragen Sie jetzt die aktuellen Start-Termine an! Fahrschule Theiss, Überring 362, 50678 Köln  
Tel. 0221/60 80 66 88, [www.fahrschule-theiss.de](http://www.fahrschule-theiss.de)

b

### K019 Babysitterkurs

Ein Kurs für Jugendliche und Erwachsene, die gerne Babys und Kleinkinder betreuen möchten. Er vermittelt Kenntnisse darüber, was ein guter Babysitter wissen muss:

- Säuglingspflege und Ernährung
- Baden und Wickeln
- Rechtliche Fragen
- Krankheiten und Notfälle
- Spielvorschläge

Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer/-innen eine Teilnahmebescheinigung.

Termine: montags, Zeit: 17.00–18.30 Uhr  
Dauer: 5 Treffen, Gebühr: 10,00 €

Leitung: Frau Watt, Kinderkrankenschwester

c

### Staatlich geprüfte/r Webentwickler/in und Programmierer/in

Ausbildung im Fernunterricht

Ausbildungsdauer: 12 Monate

Voraussetzungen: Realschulabschluss, PC-Grundkenntnisse, insbesondere Betriebssystem Windows

Ausbildungsbeginn: jeweils Februar/September

Kostenloses Infomaterial anfordern unter

[www.fernlearn-akademie24.de](http://www.fernlearn-akademie24.de)

Oder rufen Sie uns an: 0180 555 33 55

FernlernAkademie 24

d

Stehen Sie gerne früh auf?

Dann sind Sie der / die Richtige für uns!

Wir suchen eine/n

### Zeitungsausträger/in

für unser „Ruhrecho“, das jeden Samstag bis mittags im Briefkasten sein muss.

INTERESSIERT?

Guter Verdienst garantiert!

Kontakt: Frau Oberst 0179-34 56 89 304

e

### Erzieher/in in Teilzeit gesucht

Ihre Aufgabenbereiche

- Betreuung und Erziehung der Kinder
- Elternarbeit

Ihre Qualifikationen

- Mehrjährige Berufserfahrung
- Eigeninitiative und Engagement

Wir bieten

- Arbeit in einem engagierten Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Festanstellung in Teilzeit

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 15. Juli an Frau Urban  
Waldkindergarten Wuppertal  
Grüner Weg 32, 42118 Wuppertal

f

Wir suchen für unsere neu eröffnete Filiale **Aushilfen (m/w/d)** täglich von 15 bis 18 Uhr im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Sie treten kundenorientiert und freundlich auf? Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen Team?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: Herrn Müllershagen,  
**Bäckerei Korn & Back**  
Nordring 24, 44787 Bochum

g

### Förderung durch das Arbeitsamt (Bildungsgutschein)

Bestimmte Personengruppen können für ihre Weiterbildung eine finanzielle Hilfe bekommen. Ob Sie Anspruch auf einen solchen Bildungsgutschein haben, wird vom Berater Ihrer zuständigen Arbeitsagentur geprüft und entschieden. Wenn Sie Fragen haben, dann sprechen Sie uns einfach an: Bundesagentur für Arbeit bei Ihnen vor Ort.

h

**VHS Dortmund** – Nachholen von Schulabschlüssen für Erwachsene

Fachhochschulreife, Real- oder Hauptschulabschluss  
Beginn ab November, Dauer 18 Monate

Nachmittags oder abends

Mindestalter: 18 Jahre

Aufnahmetest in Deutsch, Englisch und Mathematik

Bewerbungsschluss: 15. Oktober

Kosten: 55 Euro pro Monat

Kontakt: Herr Michalek 0231-55 44 77 30

**Teil 3**

Lesen Sie die drei Texte. Zu jedem Text gibt es zwei Aufgaben. Entscheiden Sie bei jedem Text, ob die Aussage richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 31–36 auf dem Antwortbogen.

**Diesen Sonntag Marienstraßen-Fest in Neustadt**

Wie jedes Jahr werden zum traditionellen Marienstraßen-Fest am Sonntag, 24. Juni die Geschäfte in der Innenstadt geöffnet sein.

Wegen des großen Besucherandrangs fährt die Buslinie 306 statt alle 30 Minuten dann zwischen 10 und 19 Uhr im Viertelstundentakt. Außerdem werden ab Neustadt Bahnhof Sonderbusse eingesetzt, die direkt bis zur Marienstraße fahren.

Zur Entspannung der Parksituation werden Besucherinnen und Besucher gebeten, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Dafür bietet der VNN auch einen tollen Anreiz: Wer ein Monats-ticket besitzt, kann den ganzen Sonntag einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder gratis mitfahren lassen!

- 31** Am Sonntag fährt die Buslinie 306 öfter als sonst.  
richtig/falsch?
- 32** Besucherinnen und Besucher sollen
- a** ihr Auto in der Innenstadt parken.
  - b** mit öffentlichen Verkehrsmitteln kommen.
  - c** nur die Sonderbusse benutzen.



---

---

Von: NetCom  
Gesendet: Mittwoch, 22. Mai, 12:20  
An: Kim@email.de  
Betreff: Auftragsbestätigung

Liebe Frau Kim,

vielen Dank für Ihren Auftrag. Wir freuen uns, dass Sie sich für NetCom entschieden haben. Im Anhang dieser E-Mail haben wir die wichtigsten Punkte Ihrer Bestellung zusammengefasst.

Die Auftragsbestätigung erhalten Sie in den nächsten Tagen per Brief. Sie enthält alle wichtigen Angaben zum Vertrag und Ihrem Internet-Anschluss sowie Ihre Zugangsdaten zu unserem Online-Service.

Bitte beachten Sie: Zur Bereitstellung sind Arbeiten an Ihrem Hausanschluss notwendig. Unser Techniker kommt am 27.07. zwischen 10:30 und 13:30 Uhr zu Ihnen.

Passt Ihnen der Termin? Dann klicken Sie bitte auf diesen Link: Termin-Zusage.

Freundliche Grüße  
NetCom

---

---

- 33** Frau Kim bekommt einen neuen Internet-Anschluss.  
richtig/falsch?
- 34** Wie soll Frau Kim den Termin bestätigen? Sie soll
- a** auf den Link klicken.
  - b** den Online-Service nutzen.
  - c** einen Brief schreiben.



---

---

Rothenburg, den 15.04.

Liebe Familie Ivanov,

vielleicht hat Ihnen Ihr Sohn Denis schon erzählt, dass wir im nächsten Monat ein Klassenfest planen. Als Klassenlehrerin möchte ich Sie und Ihre Familie ganz herzlich einladen.

Damit es ein schöner Tag wird, brauchen wir die Hilfe von allen Familien. Die Teilnahme ist umsonst, aber alle sollen etwas zu essen oder zu trinken mitbringen. Außerdem brauchen wir Eltern, die Spiele organisieren. Es gibt sogar Preise für die Gewinner.

Können Sie mir bitte mitteilen, ob Sie an dem Fest teilnehmen? Sie können mich täglich zwischen 15 und 19 Uhr telefonisch erreichen oder per E-Mail. Oder Denis kann mir einfach in der Stunde Bescheid sagen.

Mit besten Grüßen

Silke Trautmann

---

---

- 35** Frau Trautmann ist die Lehrerin von Denis.  
richtig/falsch?
- 36** Familie Ivanov
- a** darf zu einer Feier kommen.
  - b** muss in der Schule anrufen.
  - c** soll für Essen bezahlen.

**Teil 4**

Lesen Sie den Text. Entscheiden Sie, ob die Aussagen 37–39 richtig oder falsch sind. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 37–39 auf dem Antwortbogen.

**Mittagsbetreuung an der Grundschule – Elterninformation**

Die Mittagsbetreuung ist eine städtische Einrichtung. Sie findet während der Schulzeit Montag bis Freitag von 11.00 bis 14.00 statt. Wir betreuen Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse.

**Gebühren**

Für die Mittagsbetreuung wird als Elternbeitrag eine monatliche Gebühr erhoben, die nach wöchentlichen Besuchstagen gestaffelt ist:

5 Tage/57 €, 4 Tage/45,60 €, 3 Tage/34,20 €, 2 Tage/22,80 €, 1 Tag/11,40 €

Ermäßigungen: bei 2 Kindern 15%, bei 3 Kindern 50%, ab 4 Kindern Kostenbefreiung.

**Abwesenheit**

Die monatliche Gebühr muss auch dann voll bezahlt werden, wenn Ihr Kind nicht jeden Tag in der Betreuung ist. Dies gilt auch bei Krankheit.

**Aktivitäten**

In der Mittagsbetreuung wird Ihr Kind nicht nur beaufsichtigt, sondern es soll vor allem soziale Erfahrungen sammeln. Die Zeit bei uns ist daher nicht arbeitsbetont, sondern es stehen Entspannung und Spaß im Vordergrund. Den Kindern werden Spiele, Bastelarbeiten, freies Spiel drinnen und draußen angeboten.

Die Kinder sollen sich wohl und geborgen fühlen. Hierzu gehört das Erarbeiten von Gruppenregeln, die von allen Kindern akzeptiert werden. Diese Regeln bieten den Kindern Unterstützung und helfen ihnen, das soziale Miteinander zu üben.

Kleine Feste und gemeinsame Aktivitäten den Jahreszeiten entsprechend stärken das Gemeinschaftsgefühl.

**Hausaufgaben**

Die Mittagsbetreuung ist keine Hausaufgabenbetreuung. Die Kinder können jedoch selbstständig ihre Hausaufgaben erledigen.

- 37** Die Mittagsbetreuung ist am Wochenende geschlossen.  
richtig/falsch?
- 38** Bei zwei Kindern bezahlt man die Hälfte.  
richtig/falsch?
- 39** Die Kinder lernen Regeln für das Zusammenleben.  
richtig/falsch?



## Teil 5

Lesen Sie den Text und schließen Sie die Lücken 40–45. Welche Lösung (a, b oder c) passt am besten? Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 40–45 auf dem Antwortbogen.

Hotel „Zum Löwen“  
Königsberger Str. 5  
50876 Köln

23.05.20...

## BESCHWERDE

Sehr (o) Damen und Herren,

(40) Frau und ich haben am letzten Wochenende Urlaub in Ihrem Hotel gemacht, aber leider waren wir gar nicht zufrieden! Wir haben Ihr Hotel ausgesucht, (41) die Beschreibung auf Ihrer Website sehr gut klingt. Dort steht: Die Zimmer sind sehr groß und ruhig. (42) die Zimmer waren klein und laut! Außerdem hatten wir während des ganzen Wochenendes (43) warmes Wasser im Badezimmer, (44) wir uns natürlich sofort nach unserer Ankunft an der Rezeption beschwert haben.

Wir haben uns sehr geärgert und möchten jetzt unser Geld (45). Bitte überweisen Sie es auf unser Konto.

Mit freundlichen Grüßen  
Zhobin Rahbar

## Beispiel

- (o) a geehrte  
b geehrten  
c geehrter

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a	b	c

- 40 a ihre  
b meine  
c seine

- 42 a Aber  
b Obwohl  
c Trotzdem

- 44 a nachdem  
b obwohl  
c weil

- 41 a dass  
b denn  
c weil

- 43 a kein  
b leider  
c nicht

- 45 a haben  
b wechseln  
c zurück

**Nicht umblättern! Warten Sie auf  
das Zeichen der Prüfenden!**



**STOP**



Wählen Sie **Aufgabe A oder Aufgabe B**. Zeigen Sie, was Sie können. Schreiben Sie möglichst viel. Vergessen Sie nicht die Anrede und den Gruß. Schreiben Sie Ihren Text auf den Antwortbogen. Kreuzen Sie auf dem Antwortbogen an, welche Aufgabe Sie gewählt haben.

### **Aufgabe A**

Sie möchten einen Erste-Hilfe-Kurs machen. Sie haben noch Fragen. Schreiben Sie eine E-Mail an Herrn Schmidt vom Weiterbildungszentrum.

Schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:

- Warum Sie einen Erste-Hilfe-Kurs machen möchten
- Ihre Erfahrungen
- Dauer und Termine des Kurses
- Kosten

**oder**

### **Aufgabe B**

Sie wohnen in einem Mietshaus. Alle Mieter müssen das Treppenhaus putzen, aber keiner von Ihren Nachbarn macht es. Schreiben Sie Ihrem Vermieter, Herrn Lehmann, einen Brief.

Schreiben Sie etwas zu folgenden Punkten:

- Grund für Ihr Schreiben
- Wie Sie versucht haben, das Problem selbst zu lösen
- Weitere Probleme im Haus
- Was der Vermieter tun soll